

Das IBB Grenzen überwinden

Dieser Leitgedanke war und ist für uns Zukunftsvision und Lösungsmodell, Ziel und Mittel unserer Arbeit zugleich. Weiterbildung und internationale Begegnungen sind seit 1986 die bewährten Markenzeichen des IBB in Dortmund. Wir sind Spezialist für individuell zugeschnittene Angebote für alle Altersgruppen.

Bildung auf Bestellung ist unsere spezielle Dienstleistung

Fremde Kulturen und Religionen kennen zu lernen, besondere Regionen unter ausgewählten thematischen Schwerpunkten zu erkunden ist unser Angebot. Für Gruppen und Kooperationspartner konzipieren und organisieren wir Seminare, Tagungen, Konferenzen, Trainings, Fachexkursionen und Studienfahrten.



Weiterbildung ist Vertrauenssache

Das Internationale Bildungs- und Begegnungswerk e.V. ist anerkannter Träger der Erwachsenenbildung, der politischen Bildung und der Jugendhilfe. Wir sind politisch sowie institutionell unabhängig und gemeinnützig. Mit unseren Aktivitäten erzielen wir keinen finanziellen Gewinn. Bei der Durchführung unserer Programme arbeiten wir mit erfahrenen Trainern und Partnern zusammen.

Ich wünsche:

- IBB-Newsletter (bitte E-Mailadresse angeben)
- Aktuelles IBB-Programm
- IBB Informationsbroschüre
- DVD „20 Jahre IBB“
- Informationen zu Gruppenangeboten für „Jugend & Schule“
- Informationen zu Gruppenangeboten für „Beruf international“
- Telefonische Beratung wegen eines individuellen Gruppenangebots



Unsere aktuellen Bildungsangebote sind interkulturell, international, historisch und beruflich orientiert. Zur Zeit entwickeln wir neue Angebote im Bereich Umwelt- und Klimaschutz.

Teilnahmepreis Leistungen

650,- €

Zahlungsbedingungen

- Nach Empfang der Anmeldebekräftigung und Rechnung Anzahlung von 20% des Gesamtbetrages
- Restsumme 4 Wochen vor Beginn der Veranstaltung

Leistungsänderungen

Im Laufe der Planung unserer Veranstaltungen können aus organisatorischen Gründen Änderungen erforderlich werden. Das betrifft z.B.:

- Fahrzeiten (An- u. Abreise)
- Wahl der Verkehrsmittel
- einzelne Programmpunkte

Im Preis enthalten

- Busreise ab/an Dortmund
- Hotels der *** Kategorie und Bildungsstätte, je 2 Nächte, DZ
- Halbpension
- Begleitung durch Mitarbeiter des IBB
- Haftpflicht-Unfall-Versicherung
- Auslands-Kranken-Versicherung
- Gesetzl. vorgeschriebene Reisepreis-Sicherung

Veranstalter und Anmeldung

Leitung:

Heiko Hamer,
Pfr. i.R. Karl-Christoph Flick

Internationales Bildungs- und Begegnungswerk e.V.
im Ev. Erwachsenenbildungswerk Westfalen/Lippe e.V.
Bornstraße 66
D-44145 Dortmund
Tel.: 0231 952096-0
Fax: 0231 521233
info@ibb-d.de
www.ibb-d.de

Anmeldung bitte nur über IBB

Nicht im Preis enthalten

- Eintrittsgebühren für fakultative Abendveranstaltungen

Stand 10/2010



IBB

Internationales
Bildungs- und
Begegnungswerk

Auf kirchlichen Spuren an der Neiße und im ehemaligen Niederschlesien

In Kooperation mit

Evangelische Zeitung

Unsere Kirche
EVANGELISCHE WOCHENSCHRIFT UK FÜR WESTFALEN UND LIPPE



**Kloster St. Marienthal
und Schloss Lomnitz
(Polen)**

09.05.–14.05.2011



Auf kirchlichen Spuren an der Neiße und im ehemaligen Niederschlesien

Die Oberlausitz im Dreiländereck Deutschland-Polen-Tschechien ist eine der abgelegensten Regionen Deutschlands, sie birgt aber eine reiche kirchliche Geschichte und entsprechende Schätze.

Auf dem Hinweg machen wir Halt in Dresden. Wir besuchen dort die Ausstellung „Kraftwerk Religion“ im überregional anerkannten Hygiene-Museum. Kloster Marienthal – unsere Unterkunft liegt wunderschön an der Neiße. Bei einer Führung lernen Sie den Klosterort sowie das heutige Begegnungszentrum kennen.

Erste Station in der Region ist Görlitz – eine der schönsten Städte Deutschlands. Mit der gotischen Kirche „St. Peter und Paul“, weiteren Kirchenbauten und der (ehemalige) Synagoge bringen wir Ihnen die kirchliche Situation in der Grenzstadt nahe. Ergänzt werden die Eindrücke in einem Expertengespräch.

In der Oberlausitz besuchen wir die Herrnhuter Brüdergemeine und begegnen im Dorf Großhennersdorf dem ehemaligen Schloss, einer großen Behinderteneinrichtung der Diakonie, einem Kino und einem Begegnungszentrum. Zittau lockt anschließend mit seinem mittelalterlichen Fastentuch, einer malerischen Altstadt sowie einem Essen in einem multikulturellen Zentrum.

Auf dem Weg nach Polen machen wir noch einmal Halt in Görlitz und erkunden im Schlesi-schen Museum die alte und heutige Bedeutung der Landschaft „Niederschlesien“.

Im heutigen Polen zeigen wir Ihnen Jelenia Gora (vormals Hirschberg) und im Anschluss das berühmte Hirschberger Tal. Es ist bekannt für seine vielen Schlösser und besondere Lage am Fuß der Schneekoppe. Die sehenswerte Stabkirche in Karpacz und die Gerhard-Hauptmann-Gedenkstätte in der Nähe runden unsere Woche ab.



Programm

Montag, 09.05.2011

8.30 Uhr Abfahrt Dortmund (Anfahrt von Ostwestfalen per Zug)

Mittags

- Aufenthalt in Dresden:
- Führung durch die Ausstellung „Kraftwerk Religion“ im Hygiene-Museum

Nachmittags

Weiterfahrt nach Marienthal

Dienstag, 10.05.2011

Vormittags

- Führung und Gespräch im Kloster Marienthal
- Anschl. Fahrt nach Görlitz
- Görlitz und seine Kirchen – Stadtführung

Nachmittags

- Besuch der alten Synagoge
- Gespräch über das kirchliche Leben in Görlitz

Rückfahrt nach Marienthal

Mittwoch, 11.05.2011

Vormittags

- Führung und Gespräch in der Herrnhuter Brüdergemeine
- Großhennersdorf – ein Oberlausitzer Dorf mit Geschichte und Zukunft

Nachmittags

Fahrt nach Zittau

- Führung zum „Zittauer Fastentuch“



Donnerstag, 12.05.2011

Vormittags

Fahrt nach Görlitz

- Schlesien – was sagt mir das? Führung im „Schlesischen Museum“

Fahrt nach Lomnitz/Polen im Hirschberger Tal

- Aufenthalt in Jelenia Gora mit Stadtführung

Freitag, 13.05.2011

Vormittags

Fahrt durch das

Hirschberger Tal

Fahrt nach Karpacz (an der Schneekoppe);

- Besichtigung der Stabkirche Wang

Nachmittags

- Besichtigung der Gerhard-Hauptmann-Begegnungsstätte

Samstag, 14.05.2011

Rückfahrt nach Dortmund

Ca. 19.00 Uhr Ankunft

Weiterfahrt nach Ostwestfalen per Zug

Anmeldeabschnitt

Ich melde mich zur Veranstaltung „Auf kirchlichen Spuren an der Neiße und im ehemaligen Niederschlesien“ für die Zeit vom 09.05. bis 14.05.2011 an.

Teilnahmepreis:
650,- €

Einzelzimmerzuschlag:
90,- €

Es gelten die Teilnahmebedingungen des IBB, die Ihnen mit der Anmeldebestätigung zugesandt werden.

Anmeldeschluss:
31.03.2011

Mindestteilnehmerzahl: 20

- Ich wünsche ein Einzelzimmer.
- Ich teile ein Doppelzimmer mit _____ (Anmeldung auch ohne Namensangabe möglich)
- Ich wünsche eine Reiserücktrittsversicherung mit 100 % Deckung für 24,90 € DZ/EZ.

Meine Kontaktdaten dürfen innerhalb meiner Reisegruppe bekannt gegeben werden: ja nein

Name _____

Vorname _____

Straße _____

PLZ, Wohnort _____

Bundesland _____

Telefon _____

E-Mail _____

Geburtsdatum _____

Beruf _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Veranstaltungsnummer: 11763-UKDPL